

Schnell gebaut – schnell verstaut

## Partymöbel selbst gebaut



Produktion und Fotos: LivingArt

### Tisch und Bank mit Steckverbindung

Diese Partymöbel sehen nicht nur gut aus, sie sind auch sehr praktisch. Die Holzteile sind einfach zusammengesteckt und lassen sich schnell auf- und abbauen – ganz ohne Werkzeug. Zum Verstauen bleiben dann nur flache Teile. Wir zeigen hier, wie Tisch und Bank in Eigenbau entstehen.

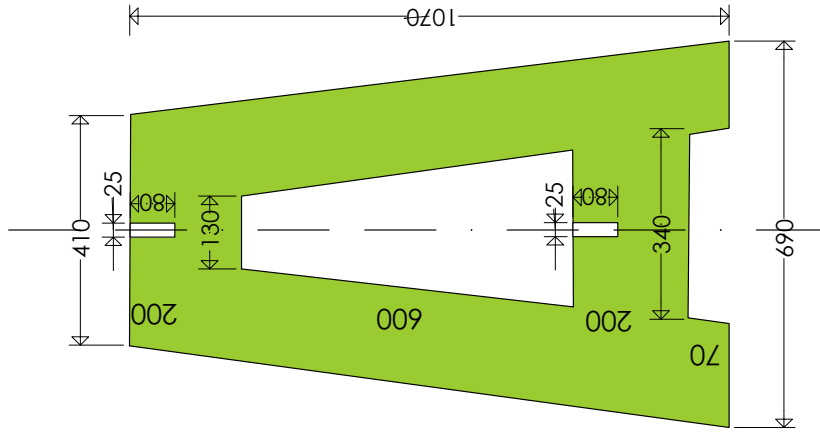
Die **Materialliste** finden Sie auf Seite 4.

### Materialien und Werkzeug

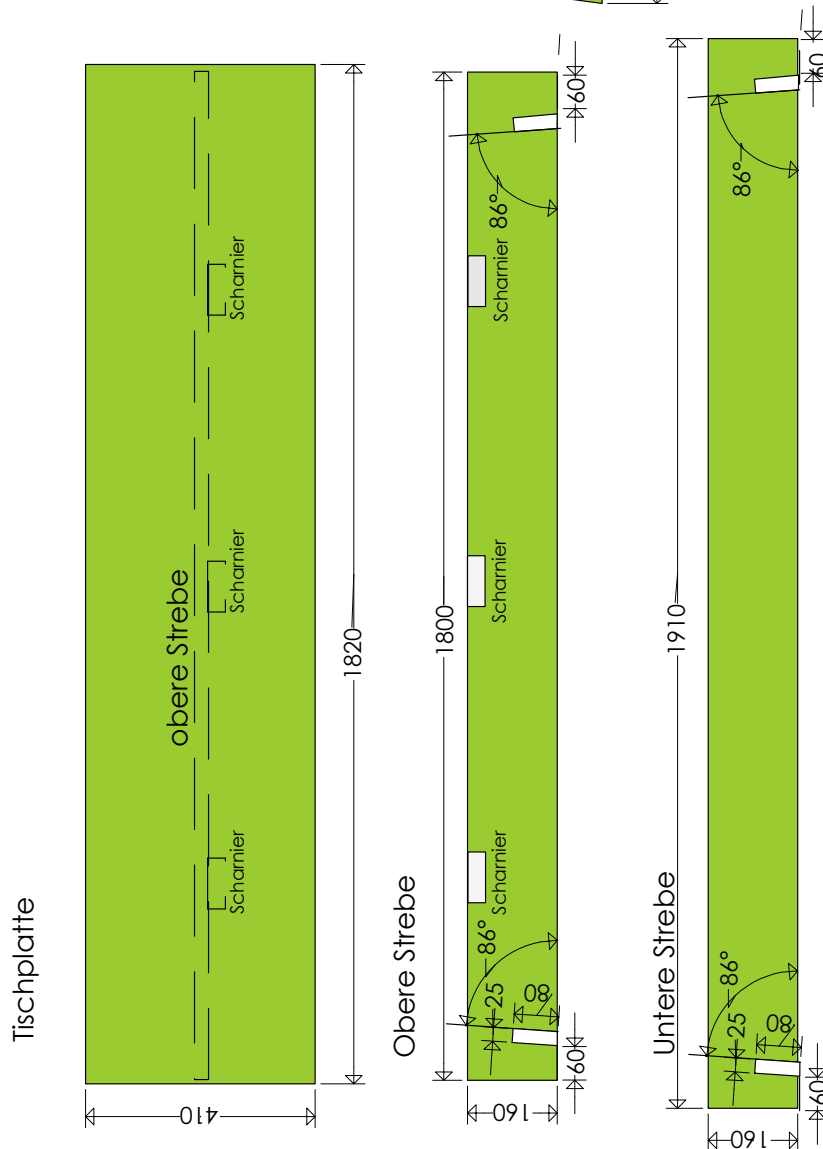
Tisch und Bank sind aus Bausperrholz gefertigt. Das Material ist zum einen wasserfest verleimt, zum anderen preiswert. Nachteil: Die Oberfläche ist rau, es muss also ordentlich geschliffen werden.

**Werkzeug:** Handkreissäge mit Führungsschiene, Stichsäge, Holzfeile, Schleifgerät und Schleifpapier (Körnung 80, 100, 120 und 320), Akkuschauber, Bohrer Ø10 mm.

**Partymöbel**



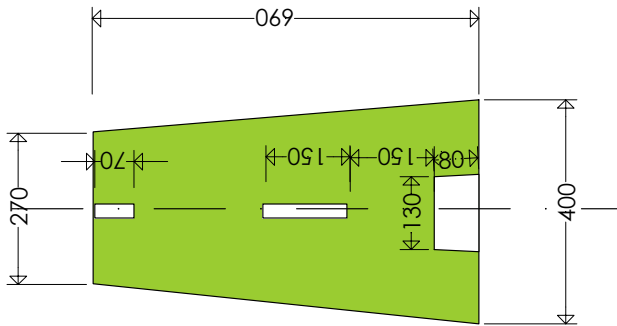
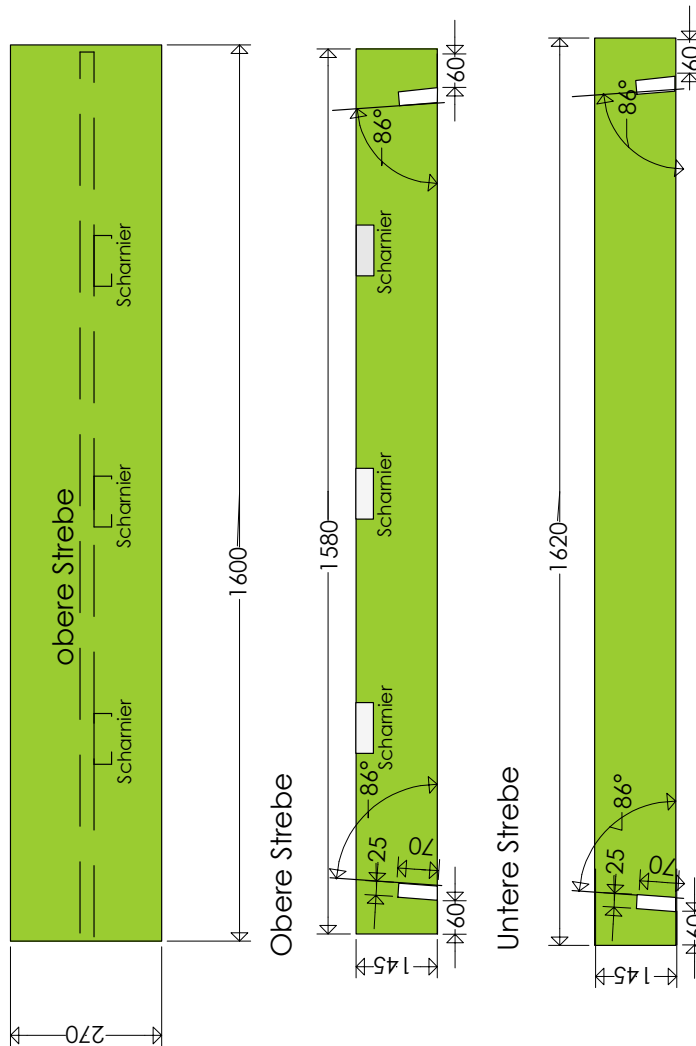
**Stehpartymöbel**  
**Tisch**



**Partymöbel**

**Stehpartymöbel  
Bank**

Sitzplatte



## Partymöbel

### Material

Bausperrholz 25 mm		(Maße in mm)
1 x	Tischplatte	410 x 1820
1 x	obere Strebe Tisch	1800 x 160
1 x	untere Strebe Tisch	1910 x 160
2 x	Seitenteile Tisch	1070 x 690
1 x	Sitzplatte	1600 x 270
1 x	obere Strebe Bank	1580 x 145
1 x	untere Strebe Bank	1620 x 145
2 x	Seitenteile Bank	400 x 690
Sonstiges		
6 x	gerollte Scharniere	80 x 58
36 x	Holzschrauben	3,5 x 16
	Dauerschutzlasur	
	2in1-Lack	
	evtl. Lackspachtel	



**1.** Die Maße der einzelnen Teile auf die Bausperrholzplatten übertragen. Die Pläne für Tisch und Bank finden Sie auf der Seiten 2 und 3.



**2.** Die Ober- und Unterkanten der Seitenteile müssen mit einem Winkel von 4° zugeschnitten werden. Dazu das Sägeblatt entsprechend einstellen.



**3.** Für den Zuschnitt eine Führungsschiene verwenden, damit die Schnitte exakt werden.



**4.** Auch für den Zuschnitt der anderen Teile die Handkreissäge mit Schiene benutzen. Das Sägeblatt ist wieder auf 0° eingestellt.



**5.** Damit die Stichsäge für die Ausschnitte innerhalb der Fußteile angesetzt werden kann, mit einem 10er-Bohrer ein Loch bohren.



**6.** Stichsäge ansetzen und entlang der Kontur aussägen.

## Partymöbel



7. Wie beim Tisch werden auch die Teile für die Bank zugeschnitten.



8. Auch hier erfolgt der Schlitzzuschnitt mit der Stichsäge.



9. Mit einer Stichsäge die Steckschlitze in die Streben sägen. Beim aufzeichnen darauf achten, dass diese ebenfalls einen Winkel von 4° haben.



10. Die rauen Oberflächen der Bauplatte gründlich mit grobem, mittlerem und feinem Sandpapier glätten (Körnung 80, 100 und 120). Dabei alle Kanten brechen.



11. Vor der Oberflächenbehandlung die Steckverbindungen testen. Nacharbeiten können mit der Holzfeile vorgenommen werden.



12. Alle Kanten zwei Mal mit einer Holzschutzlasur (hier im Farbton Teak) behandeln, dabei die Schlitze nicht vergessen. Mit feinem Papier zwischenschleifen (Papier Körnung 320).



13. Dann erfolgt der Lackauftrag (hier im Farbton Limone): zwei Mal mit Zwischenschliff.



14. Fürs Anschrauben der Scharniere die Streben mit Zwingen unter den Platten fixieren.



15. Mittig und im gleichmäßigen Abstand zu den Kanten werden die Scharniere befestigt.